

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 42: Wenn

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ist das eine Wirtschaft!

In munterem Querfeldein präsentiert der produktive Autor Michael Schiff unter dem Titel «Ist das eine Wirtschaft!» (Verlag Moderne Industrie, München) ein Sammelsurium von Sprüchen, Gedichten, Pointen, Glossen über alles mögliche von Büro, Personal und Frauen bis zu Finanzen, Telefonitis undsofort. Es ist nicht Schiffs bestes Buch, aber es ist immerhin eines. Während der Lektüre aufgespießt:

*

«Die erste Million muß man bis zum 21. Lebensjahr verdient haben, dann ist der Rest nicht mehr schwer.» (Onassis)

*

Machen Sie sich nichts daraus, wenn andere mehr verdienen, auch Al Capone war sehr reich!

*

Alter ist keine Leistung – Jugend kein Vorrecht.

*

Statistik: zivile Form der militärischen Beschäftigungstheorie.

Es gibt Menschen, die verpassen jeden Zug, weil sie vor dem Bahnhof stehen und nur neidvoll auf die Autofahrer blicken.

*

Firmenbilanzen sind Wehrmachtsberichte in Friedenszeiten: im ganzen falsch – in Kleinigkeiten exakt.

*

In New York starben unter anderem an einem Tag auch folgende vier Männer: Thomas Marsh, Schriftsteller, Schulden 5 Dollar; Warwick Bingham, Verleger, Vermögen 50 Dollar; Artur Town, Buchhändler, Vermögen 500 Dollar; James Walker, Altpapierhändler, Vermögen 50 000 Dollar.

*

Frauen inspirieren uns zu großen Dingen und hindern uns dann daran, sie auszuführen. (A. Dumas d. J.)

*

Im Schweiß deines Angesichtes sollst du dein Brot verdienen. Aber von Traurigkeit hat die Bibel nichts gesagt. Man darf also lachen bei der Arbeit!

*

In unserem sozialen Staat macht nur noch einer Ueberstunden – der Chef!

*

Ueber den Manager: «Ohne ihn war nichts zu machen, keine Stun-



Ich war in der Galerie DaDa

Der große Meister, den die Kritik pries,
War auch im Saal und überragte alle andern Leute,
Vor einem Bilde das Erkenntheit hieß
Frug ich den Künstler, was das Null bedeute
Das rund auf graugestreiftem Grunde lag.
Der Meister sprach: Das ist der nächste Tag,
Er liegt im nachtdurchsonnten Mittagsschatten,
Doch sollte man den Laien
Den Eintritt nicht gestatten
In dieses hehre Haus.
Ich wurde dunkelrot und schlich beschämt hinaus.

Kasimir Leisetrift

de hatt' er frei. Gestern, als sie ihn begruben, war er richtig auch dabei.» (Wilhelm Busch)

*

Ueber den Büroschlaf: «Schlaf ist das einzige Glück, das man erst recht genießt, wenn es vorbei ist.» (Alfred Polgar)

Per aspera ad acta – Auf gut deutsch: nur keine Aufregung, am Ende wird alles zu den Akten gelegt.

*

«Das Geld ist der sechste Sinn, ohne den die andern fünf nicht funktionieren.» (Somerset Maugham)

chez Fritz
BUCHS
RHEINTAL
Spezialität:
Indische Reisgerichte
Fr. Gantenbein
Telephon (085) 6 13 77

HOTEL RESTAURANT ST. PETER
ZÜRICH BEIM PARADEPLATZ
70 Betten — Exquisites Essen
Mittelpreise
WALTER UND SUSY RÜGNER

Mit Schmerzmitteln Mass halten!
Aber wenn es darauf ankommt,
helfen rasch und zuverlässig: D-2-64

Zellers DOLOSTOP
Schmerztabletten
Flachdose à 10 Stück Fr. 1.25
in Apotheken und Drogerien

HOTEL
Knecht
APPENZELL
A. KNECHTLE / TEL. (071) 8 73 83

DERBY HOTEL WIL
Dachrestaurant mit Terrasse
herrliche Aussicht
Spezialitäten-Küche
einzig für Hochzeiten
ein beliebtes Ausflugsziel
073 / 6 26 76 Armin Strässle

Aus einer Leserzuschrift:
Wir lieben urchigen Humor
drum ziehen wir den Nebi vor!

BBB GUT BEKANT
GUT BEDIENT
GUT BESUCHT
BAHNHOF BUFFET BERN
F. E. Krähenbühl

HOTEL BERNINA
Gutes Kleinhotel
mit 50 Betten
Das ganze Jahr geöffnet
Tel. (082) 3 40 22
Familie Christian Schmid

Ihr Vorteil – zuerst zu
Möbel-Pfister
Grösste Auswahl – kleinste Preise!
Fabrikausstellung u. Teppichcenter Suhr/Aarau
1000 Parkplätze – 600 Musterzimmer